



Marktgemeinde
Eugendorf

GEMEINDE

BÜRGERINFORMATION

Amtliche Mitteilung / Nr. 4 / August 2024

www.eugendorf.at

leben



Neuer Rundweg erzählt Geschichten

Der Tourismusverband präsentiert
"Schwaighofener Bankerl-Rundweg".
Ab Seite 8 /



Förderungen & Ermäßigungen

Seite 7 /



Neue PV-Anlage in Betrieb

Seite 7 /



Kompost bestellen

Seite 11 /

Service

Bürgerservice

Montag - Freitag

7.30 - 12.00 Uhr

zusätzl. am Dienstag

14.00 - 18.00 Uhr

Inhalt

Aus dem Gemeindeamt

| | |
|---|-----|
| Vorwort | 3 / |
| Wahlservice / Zivilschutzalarm / Benzinfreitage / Fundamt | 4 / |
| Mitarbeiter-Benefits, aktuelle Jobs & Personalia | 5 / |
| Neue Hochbeete / Roller-Parkplatz vor VS Eugendorf | 6 / |
| Förderungen & Ermäßigungen / Neue PV-Anlage | 7 / |

Wissenswert

| | |
|--|------|
| Titelgeschichte: Schwaighofener Bankerl-Rundweg | 8 / |
| 20 Jahre Pappas Eugendorf / Gratulationen | 10 / |
| Was darf in den Restmüll / Kompost bestellen / Gelbe Säcke im Gemeindeamt erhältlich | 11 / |
| Themenweg Landwirtschaft / Natur in der Gemeinde | 12 / |
| Baufortschritt KITA Reitberg / Birkenbaum-Challenge | 13 / |
| Nahwärme / Flachgauer Tafel | 14 / |

Kinder & Jugend

| | |
|---|------|
| Neue Themenräume / Schulweg üben | 15 / |
| Basteltipp / Kindergarten-Künstler | 16 / |
| Schüler auf Mission X / Theater "So ein Mist" | 17 / |

Impressum /

Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Marktgemeinde Eugendorf, Dorf 3, 5301 Eugendorf, Tel. 06225/82 09, E-Mail markt@gem-eugendorf.at
Konzept: schörgdesign / DTP: Mag. Andrea Wintersteller / Druck: Neumarkter Druckerei
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Robert Bimminger; Redaktion: Vizebürgermeisterin Eveline Bayrhamer, Mag. Andrea Wintersteller
Bilder: Marktgemeinde Eugendorf sowie gekennzeichnete Bilder. Titel: TVB Eugendorf,
© Marktgemeinde Eugendorf, August 2024

Satz- und Druckfehler vorbehalten. Die Marktgemeinde Eugendorf behält sich das Recht vor, eingelangte Informationen redaktionell aufzubereiten. Mit dem Einlangen in der Redaktion gehen die Bildrechte zur Veröffentlichung auf die Marktgemeinde Eugendorf über. Die Marktgemeinde Eugendorf ist bemüht, alle eingelangten Informationen zeitgerecht zu veröffentlichen, kann dies aber nicht garantieren. Auf die Veröffentlichung besteht kein Rechtsanspruch. Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit gelten die in der Gemeindezeitschrift der Marktgemeinde Eugendorf verwendeten Bezeichnungen von Personen und -gruppen, Funktionen etc. unabhängig vom jeweiligen Geschlecht des gewählten Begriffes auch für Frauen und Männer sowie intergeschlechtliche Menschen in gleicher Weise. Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Durch Dritte eingebrachte Artikel werden dahingehend nicht geprüft.



Vereinsleben

| | |
|---|------|
| Landjugend Eugendorf: 70jähriges Jubiläum | 20 / |
| Mit den Jägern im Wald / Jugendwettbewerb | 21 / |
| USC: Sportangebote unser Sektionen | 22 / |
| 100 Jahre Imkerortsgruppe Eugendorf | 23 / |
| SBW Bildungstage / USC Spendenaktion | 24 / |
| USC: Neuer Vorstand / Friedensandacht | 25 / |

Institutionen & Einrichtungen

| | |
|--|------|
| Pfarre | 18 / |
| FF Eugendorf | 19 / |
| Öffentliche Bibliothek: Rückblick Ferienerlebnis | 21 / |

Veranstaltungen & Momente

| | |
|-------------------|------|
| Termine | 26 / |
| Eugendorf-Momente | 28 / |

Vorwort

Liebe Eugendorferinnen, liebe Eugendorfer, geschätzte Jugend!

Der Tourismusverband Eugendorf hat gemeinsam mit der Landjugend Eugendorf ein spannendes neues Angebot geschaffen, den „Schwaighofener Bankerl-Rundweg“. Danke der Landjugend, aber auch danke unserem Tourismusverband, der stetig darum bemüht ist, nicht nur Angebote für Touristen, sondern auch für Einheimische zu schaffen. Neben einer schönen Wanderrunde durch unser Eugendorf, wird auf moderne Art und Weise Wissen vermittelt, alte Geschichten weitergegeben und damit auch Geschichte erhalten. Probieren Sie es aus und entdecken Sie ein neues Stück Eugendorf. Details zum "Schwaighofener Bankerl-Rundweg" auf Seite 8.

Wir sind zwar noch in den Sommerferien, aber der Schulbeginn rückt immer näher. Für viele Familien kann dies eine finanziell sehr herausfordernde Zeit sein. Genau dafür bietet die Gemeinde wieder Förderungen und Ermäßigungen zum Schulbeginn – einen Überblick finden Sie auf Seite 7.

Unsere Eugendorfer Vereine sind bekanntermaßen sozial sehr engagiert. Laufend finden Sie in unserer Gemeindezeitung Fotos zu den diversen Spendendenübergaben. Unter dem Motto „großes Herz am Ball“ fand in Eugendorf ein ganz besonderes Fußballturnier statt. Der USC Eugendorf sammelte 17.000 Euro an Spenden für die zweijährige Giulia, die eine kostspielige Therapie benötigt. Gratulation dem USC Eugendorf zu diesem tollen Ergebnis. Wer noch für Julia spenden möchte, findet alle Kontaktdaten auf Seite 24.

Im vergangenen Jahr haben wir den Gemeinschaftsgarten beim Haus St. Martin mit großen Hochbeeten neu angelegt. Aufgrund der großen Nachfrage – jeder Bürger kann sich für ein Hochbeet melden – haben wir die Anlage heuer nochmals vergrößert. Wie die Anlage jetzt aussieht, sehen Sie auf Seite 6.

Unsere neue PV-Anlage auf dem Dach des Altstoffsammelhofes ist nun endlich fertig installiert. Es ist ein weiteres, gut sichtbares Zeichen für nachhaltige Energieerzeugung in unserer Gemeinde. Es freut mich besonders, dass die Anlage auch optisch sehr gut gelungen ist. Mehr Informationen zur Anlage können Sie auf Seite 7 nachlesen.

Jedes Gebäude braucht aber nicht nur Strom, sondern auch Wärme. Ein Großteil unserer gemeindeeigenen Gebäude (unter anderem das Gemeindeamt, die Schulen im Ortszentrum oder das Haus St. Martin) beziehen nachhaltige Wärme über das Fernwärmenetz. Viele Eugendorfer Bürger zeigten in den vergangenen Jahren Interesse an einer Anschlussmöglichkeit an das Fernwärmenetz, doch die Kapazitätsgrenzen waren ausgeschöpft. Nun ist es endlich soweit: Die Nahwärme Eugendorf plant einen Ausbau des Biomasseheizwerks, eine Verdichtung des bestehenden Leitungsnetzes sowie ein Netzausbau. Nähere Informationen dazu auf Seite 14.

In den vergangenen Monaten gab es in Eugendorf viel zu feiern: Im Juni feierte unsere Landjugend das 70jährige Jubiläum (siehe Seite 20) und im Juli feierte unser Heimatverein d'Vorberger sein 75jähriges Bestehen (nächste Ausgabe). Wieder einmal haben unsere Vereine bewiesen, wie wir in Eugendorf diese großen Feste feiern, nämlich gemeinsam! Unzählige Freiwillige, auch aus den anderen Eugendorfer Vereinen haben wieder zusammengeworfen, um die Festtage zu einem Erfolg zu machen. Ich möchte nochmals beiden Vereinen zu den wunderbaren Jubiläumsfeiern gratulieren, es war mir eine große Freude und Ehre, euch als Bürgermeister dabei begleiten zu dürfen.

Wir haben heuer aber noch ein weiteres großes Jubiläum in unserer Gemeinde: Am 1. September feiern unsere Imker ihr 100jähriges Bestandsjubiläum mit einem



Fest am Marktplatz (siehe Seiten 23 und 26). Ich möchte diesen besonderen Anlass nutzen, um allen Imkern meinen aufrichtigen Dank und meine Anerkennung auszusprechen. Nicht nur für die unzähligen Stunden an harter Arbeit, sondern auch für eure großartigen Erfolge, die ihr mit eurer Liebe zur Natur und eurem Einsatz für den Erhalt der Bienen und ihrer Lebensräume leistet – ein sehr wertvoller Beitrag für unsere Gemeinschaft! Bereits ein Jahrhundert lang leistet der Eugendorfer Imkerverein einen unermüdlischen Beitrag zur Schönheit unserer Landschaft und zum Erhalt unserer Umwelt. Neben Tradition und Handwerk verkörpert ihr auch die Werte von Gemeinschaft, Naturverbundenheit und Nachhaltigkeit. Alles Gute zum 100jährigen Jubiläum!

Mit Ferienbeginn sind wir auch wieder gemeinsam mit vielen abenteuerhungrigen Kindern ins 8. Ferienerlebnis gestartet. Eine Fotogalerie finden Sie auf unserer Homepage, den QR-Code dazu auf Seite 28 (mehr Infos in der nächsten Ausgabe).

Nun darf ich Ihnen viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe wünschen.

Herzlichst, Ihr

Robert Bimminger
Bürgermeister

Wahlservice zur Nationalratswahl 2024

Am 29. September wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden **Nationalratswahl** optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen zeitgerecht eine **„Amtliche Wahlinformation“** zustellen. Achten Sie daher besonders auf diese Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die elektronische Beantragung der Wahlkarte, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendeküvert sowie einen Strichcode für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst. Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am **29. September 2024** bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Dadurch können Sie im Wählerverzeichnis schnell und einfach gefunden werden – die Wahlabwicklung wird beschleunigt.

Können Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das personalisierte Service in unserer **Wahlinformation**.

Folgende Möglichkeiten zur Beantragung stehen Ihnen zur Verfügung:

- persönlich in der Gemeinde
- schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte inklusive Rücksendeküvert oder
- elektronisch im Internet

Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung.

Die elektronische Beantragung mit dem personalisierten Code auf der Wählerverständigungskarte in der **Wahlinformation** ist rund um die Uhr auf www.meinwahlkarte.at möglich.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für **mündliche Wahlkartenanträge** ist der **27. September 2024 12:00 Uhr**. **Schriftliche Anträge** sind bis **25. September 2024** möglich. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Die Wahlkarte muss am **29. September 2024**, spätestens bis 17:00 Uhr, bei der Bezirkswahlbehörde abgegeben werden – alternativ ist auch die Abgabe in einem Wahllokal am Wahltag während der Öffnungszeiten möglich.

VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE BEANTRAGUNG DER WAHLKARTE DIE IHNEN ZUGESENDERTE WAHLINFORMATION! SIE ERLEICHTERN UNS DIE ARBEIT DAMIT WESENTLICH.



Infoblatt unter www.eugendorf.at

Zivilschutz-Probearm

Samstag, 5. Oktober 2024
12 - 12.45 Uhr

Jedes Jahr am 1. Samstag im Oktober werden in ganz Österreich alle Zivilschutzsignale - das heißt die Signale für Warnung, Alarm und Entwarnung - sowie die 15 Sekunden lange Sirenenprobe ausgelöst.

**7. September 2024
&
zum Rupertikirtag vom
20. - 24. September 2024**

Ruhezeiten

täglich von 12 - 14 Uhr
und von 20 - 7 Uhr
sowie an Sonn- und Feiertagen

FUND AMT

Fundgegenstände im
Meldeamt bei Brigitte Ziller
Tel. 06225/82 09 31
ziller@gem-eugendorf.at

Verlustanzeigen im
Gemeindeamt und bei
der Polizei Eugendorf
Tel. 059/133 5113

Offene Stellen



www.eugendorf.at/jobs

- Reinigungskraft für die VS Kraiwiesen
Bewerbungen an Maria Kittl,
kittl@gem-eugendorf.at

Freie Stellen im Haus St. Martin:

- Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger*in oder Pflege(fach)assistenz
- hauswirtschaftliche Hilfskraft
- Reinigungskraft

Bewerbung für das Haus St. Martin
an Eveline Bayrhamer,
office@awh-eugendorf.at

Details & Bewerbungsbogen zum Download
unter www.eugendorf.at (QR Code oben)

Benefits

für unsere Mitarbeiter

- bis zu 600 Euro Zuschuss zur Kinderbetreuung (pro Jahr pro Kind)
- 50 % Zuschuss zum Klimaticket Salzburg
- 300 Euro Zuschuss beim Fahrrad-Kauf
- täglicher Essenzuschuss (Sodexo-Karte)
- betriebliche Pensionsvorsorge
- 6. Urlaubswoche ab dem 43. Lebensjahr

Pension Alles Gute

"Wir freuen uns gemeinsam mit Gertraud Scharnowsky, dass sie nach beinahe 16 Jahren als Pflegeassistentin im Haus St. Martin ihren neuen Lebensabschnitt – die Pension – antritt und bedanken uns für die liebevolle Betreuung unserer Bewohner. Die besten Wünsche sollen sie begleiten", so Hausleiterin Eveline Bayrhamer.

„Es hat viele wunderschöne Erlebnisse neben der oft anstrengenden Arbeit gegeben, die meine Zeit hier in Eugendorf so schön gemacht haben. Zu erwähnen ist die starke Verbundenheit zu den Bewohnern hier im Haus, die mich auch jetzt in der Pension noch veranlassen, immer wieder mal auf Besuch vorbeizukommen", freut sich die langjährige Mitarbeiterin.

WIR SUCHEN SIE!

Sie!

Bewerbungen an Maria Kittl
E-Mail: kittl@gem-eugendorf.at Tel. 06225/82 09 15

Das macht die Arbeit im Haus St. Martin aus...

Die Arbeit im Haus St. Martin gestaltet sich sehr abwechslungsreich – unsere Bewohner haben unterschiedliche Bedürfnisse und brauchen unterschiedlich viel Unterstützung.

Manche sind „fit“ und können sich selbst versorgen, bei manchen werden alle Aktivitäten des täglichen Lebens übernommen. Was auf keinen Fall zu kurz kommt ist bei uns der Humor, wir finden immer einen Grund miteinander zu lachen. Ein großer Vorteil für unsere Bewohner ist auch das familiäre Team: Jeder kennt jeden, und viele Mitarbeiter arbeiten bis zum Pensionsantritt im Haus. Dadurch entstehen viele positive Beziehungen untereinander. Es freut mich persönlich, wenn auch nach dem Pensionsantritt ein lockerer Kontakt bestehen bleibt ... denn so ein Besuch lockert den Arbeitsalltag auf!

von Birgit Kornauer, Pflegedienstleiterin



Alles wächst & gedeiht



in den Hochbeeten beim Haus St. Martin

IM VergangeneN Jahr wurden die Hochbeete bei unserem Seniorenwohnhaus erneuert und bereits erfolgreich bepflanzt. Seither hat sich viel getan: Im Frühjahr kamen weitere zwölf Hochbeete dazu und haben auch schon alle einen Besitzer – alles rundum grün und bunt! Das Eugendorfer Bauhof-Team hat beim Bau der Hochbeete wieder sein Bestes gegeben – und das Ergebnis kann sich sehen lassen! Bonus: Zwischen dem ganzen Grün wurde von Roman Haslauer eine Sitzbank rund um einen Lindenbaum gezimmert, der sich bei den Bewohnern des Haus St. Martin größter Beliebtheit erfreut. Vizebürgermeisterin Eveline Bayrhamer dazu: "Dieser Platz ist zu einer richtigen Begegnungszone geworden. Unter Hochbeetbewirtschaftern und Bewohnern sowie deren Angehörigen ergeben sich nette Gespräche. Die Bank und die nette Atmosphäre laden einfach zum Verweilen ein und es gibt immer etwas Neues zu entdecken. Genau so habe ich mir das vorgestellt und deswegen ist die Freude über das gelungene Projekt doppelt so groß."



Neuer Roller-Parkplatz

vor der Volksschule Eugendorf



Nachdem die Zahl der Kinder, die regelmäßig mit dem Roller zur Schule kamen, immer größer wurde – und die Roller die Fahrrad-Abstellplätze blockierten, hat die Gemeinde einen neuen Parkplatz für die Fahrzeuge geschaffen. Er bietet nun eine separate, abschließbare Abstellmöglichkeit für die Roller, wodurch der Fahrradständer wieder ausschließlich für Fahrräder genutzt werden kann – bitte dies auch den Kindern sagen! "Diese Maßnahme erleichtert aber nicht nur die Parkplatzsituation, sondern sorgt auch für mehr Ordnung und Sicherheit im Bereich der Fahrrad- und Rollerabstellplätze", so Bürgermeister Robert Bimminger.

Förderungen & Ermäßigungen



Förderung zu Schulbeginn

Sind bestimmte Voraussetzungen erfüllt, fördert die Marktgemeinde Eugendorf bis zu 100 Euro pro Schulkind (Betrag wird überwiesen). Anträge („Ansuchen finanzieller Zuschuss“) zum Download unter www.eugendorf.at bitte bis **Montag 7. Oktober 2024** an Daniela Bernhofer (Tel. 06225/32 81-13, bernhofe@gem-eugendorf.at).

Ferialpraktikanten

Jene Unternehmen, die in den Sommermonaten Eugendorfer Praktikanten für mindestens drei Wochen (max. sieben Wochen) beschäftigen, können einen Lohnkostenzuschuss beantragen, der wöchentlich 100 Euro beträgt. Ansuchen und Unterlagen bitte an Daniela Bernhofer (Tel. 06225/32 81-13, bernhofe@gem-eugendorf.at).

Ermäßigung Kinderbetreuung

Um eine Ermäßigung der Gebühren für Krabbelgruppe, Kindergarten oder Nachmittagsbetreuung zu erhalten, muss das jeweilige Gesamthaushaltseinkommen aller im Haushalt gemeldeten Personen erhoben werden. Sind alle Voraussetzungen erfüllt, beträgt die Unterstützung je nach Einkommen 25 bis 75 Prozent.

Um eine Ermäßigung für das gesamte kommende Betreuungsjahr 2024/25 zu erhalten, gilt folgende **Abgabefrist: 30. September 2024** (Michael Winklhofer, Tel. 06225/82 09-11, winklhofer@gem-eugendorf.at). Später eingereichte Anträge werden ab Einreichdatum berechnet. Das Ansuchen ("Finanzielle Ermäßigung") finden Sie zum Download unter www.eugendorf.at - QR-Code oben).

Hol´ dir 20 Euro für

deine Super s´Cool Card

Für 96 Euro kannst du vom 1. September bis 31. August das ganze Bundesland Salzburg mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln des Salzburger Verkehrsverbundes erkunden. Ob zur Schule, ins Schwimmbad, ins Kino oder zu deinem Freund – fahre mit der Super s´Cool Card wohin du willst, wann du willst und so oft du willst! Bestellung online unter salzburg-verkehr.at.

Zeig´ uns deine Karte

Hole dir 20 Euro in bar im Gemeindeamt! Voraussetzung dafür ist dein Hauptwohnsitz in Eugendorf. Mitnehmen musst du nur deine Super s´Cool Card und einen amtlichen Lichtbildausweis. Dann erhältst du die Förderung der Marktgemeinde Eugendorf direkt ausbezahlt.



Noch im August soll die neue PV-Anlage in Betrieb gehen. Die 240 Module haben eine Leistung von 100 kW und werden demnächst das komplette Sportzentrum und natürlich unseren Altstoffsammelhof mit Strom versorgen. Bürgermeister Robert Bimminger weiß: "Ein Stromüberschuss kann auch in anderen Gemeindeeinrichtungen verwendet werden.

Über die Energiegemeinschaft kann der erzeugte Strom so auch 'Spitzen' in unserem Seniorenwohnhaus, Schulen oder Kinderbetreuungseinrichtungen abdecken, zum Beispiel wenn vormittags viel gekocht wird oder in der Wäscherei viele Geräte aktiv sind."

Der Schwaighofener

13 Kilometer, 340 Höhenmeter: Der Tourismusverband präsentiert einen Wanderweg mit wunderschönen Aussichten und kulturhistorischem Hintergrund.



@marktgemeinde_eugendorf

www.eugendorf.at/
sommerkino



Mit Start und Ende im Ortszentrum von Eugendorf verläuft der neu errichtete „Schwaighofener Bankerl-Rundweg“ auf 13 Kilometern größtenteils durch die Natur und verbindet schöne Aussichten mit der Ruhe im Grünen und interessanten Informationen der Umgebung. Mittels Schautafeln und QR-Codes, die auf den Bänken entlang des Weges angebracht sind, erfahren Gäste und Einheimische mehr zur Geschichte des Ortes und Wissenswertes über die anliegenden Landwirte, auf deren Grund die Bänke stehen. Als Basis diente das ausgezeichnete Landjugend-Projekt „Hau di hea, erfoah mehr“. Alle elf Bankerl im Überblick gibt's sowohl online unter www.eugendorf.com als auch in einem Folder, der im TVB-Büro und im Gemeindeamt aufliegt.

Rundweg mit spannenden Familiengeschichten

Nicht nur spannende Familiengeschichten, sondern auch die Vergangenheit des Ortes wird beleuchtet. „Es hat uns viel Spaß gemacht, die gemeinsam mit der

Landjugend entdeckten Geschichten zu ordnen, durch kulturhistorische Details aus Eugendorf zu ergänzen und einen Teil zu einer Rundwanderung zu gestalten: Auf den Wegen stehen zum Beispiel Schautafeln, die die kulturhistorische Geschichte des Eugendorfer Ortsteils Schwaighofen erörtern. Oder Sie lesen etwas zum früheren Kalhamer-Rittergeschlecht, dessen Familiensitz in Kalham, auf halber Höhe zu Schwaighofen lag. Durch das Scannen der QR-Codes gibt's auch Details zu den hiesigen Landwirten. Sie dürfen aber auch einfach nur den Ausblick, die Weitsicht und die unberührte Natur genießen“, weiß Bettina Schmidt, Geschäftsführerin des Tourismusverbands Eugendorf, aus eigener Erfahrung. „Elf Bänke zum Innehalten stehen am ‚Schwaighofener Bankerl-Rundweg‘ bereit. Weitere 50 Bänke mit QR-Codes der Landjugend sind auf andere Ortsteile Eugendorfs verteilt. Mal schauen, welche Besonderheit uns für diese Bänke noch einfällt“, verrät Schmidt.

Wie alles begann...

Ein Spaziergang durch Eugendorf ist immer ein schönes Erlebnis. Start und Ende des Rundwanderweges liegen im Ortszentrum und sind damit infrastrukturell gut angebunden – sowohl mit öffentlichen Verkehrsmitteln als auch mit dem Auto. Nach kurzer Wanderung findet man viele Einblicke in die Landschaft und Natur des Flachgauer Ortes.

Nicht nur Schautafeln säumen den Wanderweg, auch an den Bänken angebrachte QR-Codes geben spannende Einblicke in Familiengeschichten der anliegenden Landwirte. Auf Initiative der Landjugend Eugendorf wurden diese Geschichten gemeinsam mit dem Tourismusverband Eugendorf gesammelt, aufbereitet und auf der Webseite des Tourismusverbands veröffentlicht. Was mit einem Generationen-Gespräch des Landjugend-Gruppenleiters Alexander Huber mit seiner Großmutter seinen Anfang nahm, wurde zu einem Vorzeigeprojekt des Landjugend Österreich

Bankerl-Rundweg

Titelgeschichte



„Dieser Weg ist für Einheimische und Gäste eine wertvolle Bereicherung – die perfekte Mischung aus Naturerlebnis und einer spannenden Reise in die Vergangenheit!“

Bürgermeister Robert Bimminger

Projekt-Wettbewerbs: Das Konzept der Eugendorfer Landjugend unter dem Titel „Hau di her, erfoah mehr“ war eines von 32 eingereichten Projekten im Land Salzburg, das es weiter in den Wettbewerb der Landjugend Österreich schaffte. Im Rahmen der Veranstaltung „BestOf“, die 2023 in Kufstein stattfand, erhielt es eine Bronze-Beurteilung. „Wir sind sehr stolz darauf, die spannenden und eindrucksvollen Geschichten der Eugendorfer Landwirte erzählen zu dürfen. Das ein oder andere Mal haben wir schon gestaunt, was so alles in Eugendorf passiert ist. Diese Geschichten erzählen zu dürfen, ins virtuelle Zeitalter zu heben und mittels QR-Codes zum Scannen anzubieten, freut mich sehr“, so Alexander Huber, Gruppenleiter der Landjugend Eugendorf.

Folder zum Nachlesen

Parallel zu den virtuellen Erzählungen ist auch ein gedruckter Folder (siehe rechts) entstanden, in dem alle Bänke durchzublättern sind und am Ende der „Schwaighofener Bankerl-Rundweg“ beschrieben ist – erhältlich im Büro des Tourismusverbands (Salzburger Straße 7, 5301 Eugendorf) sowie im Gemeindeamt (Dorf 3, 5301 Eugendorf).



Outdooractive



Geschichten



Eugendorf



visit.eugendorf



20 Jahre Pappas Eugendorf



Im Jahr 2004 wagte Pappas einen großen Schritt: Der Betrieb für Nutzfahrzeugverkauf und Werkstatt wurde vom Wohngebiet Salzburg-Lehen nach Eugendorf verlegt. Vom ersten Moment an entwickelte sich der Standort zu einer Erfolgsgeschichte. Der Standort Pappas Eugendorf startete von Anfang an mit modernster Ausstattung und technischen Neuheiten im Werkstätten Bereich. Am 12. Juni folgten mehr als 200 Gäste der Einladung von Pappas und feierten gemeinsam einen entspannten und kurzweiligen Abend.

"Ich bin sehr stolz, ein Vorzeige-Unternehmen wie Pappas Eugendorf seit 20 Jahren in unserer Gemeinde zu haben und wünsche alles Gute für die weitere Zukunft", so Bürgermeister Robert Bimminger.

Gratulation!



An Christine Graml (im Bild rechts neben Hallwangs Bürgermeister Johannes Ebner) wurde in Anerkennung besonderer Dienste um das Österreichische Rote Kreuz die goldene Verdienstmedaille verliehen. "Auch wir möchten uns für ihren ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle der Mitmenschen herzlich bedanken", so Vizebürgermeisterin Eveline Bayrhamer.



Beim Festakt zur Verleihung der Sportehrenzeichen des Landes wurde **Inge Wagner** am 5. Juni 2024 in der Residenz das Salzburger Sportehrenzeichen in Gold verliehen. Inge Wagner gründete im Juli 2002 die Sektion Leichtathletik und war die ersten zwei Jahre im Eugendorfer Skiclub eingegliedert. Im großen Bild v.l.: Bürgermeister Robert Bimminger, Landesrat Martin Zauner, Inge Wagner, LH-Stv. Stefan Schnöll und USC-Obmann Stefan Höllbacher. "Mit Ihrem großen Engagement für Sport, vor allem für Leichtathletik in Eugendorf, hat Inge Wagner diese hohe Auszeichnung wahrlich verdient", so Bürgermeister Robert Bimminger. Im kleinen Bild aus dem Jahr 2013, in dem Inge Wagner das silberne Ehrenzeichen vom damaligen LH-Stv. Walter Steidl verliehen wurde.

Der Restabfall der Salzburger Ergebnisse der Müllanalyse 2019



| Abfallart | Restabfalltonnen | Landgemeinden mit wenig Touristen | |
|--|------------------|-----------------------------------|---------------|
| Lebensmittel (verwertbar) | 27,61 | 21,72 | 14,34 |
| Bioabfall | 28,99 | 25,88 | 14,86 |
| Papier und Karton | 23,64 | 11,84 | 6,41 |
| Metalle | 26,76 | 10,24 | 10,41 |
| andere Wertstoffe (Glas, Metall, Textilien) | 21,85 | 22,12 | 12,4 |
| Elektrogeräte, Batterien und gefährliche Stoffe | 1,24 | 1,31 | 1,16 |
| Hygieneartikel, Ätze, Kennenstreifen, Fliesen etc. | 46,82 | 47,69 | 57,17 |
| Gesamt | 225,58 | 190,22 | 115,30 |

Mülltrennung ermöglicht die Wiederverwertung von Ressourcen, reduziert die Umweltbelastung und verbessert die Effizienz bei der Abfallentsorgung. Die Trennung von Papier, Glas, Plastik und organischen Abfällen trägt aber auch dazu bei, die Menge an Restmüll zu reduzieren und die Entsorgungskosten zu senken. Aktuell landen laut Restabfall-Analyse des Landes rund 65 Prozent des Mülls im Restabfall, der gar nicht in den Restabfall gehört.

Was darf nun wirklich in die Restabfall-Tonne?

- Asche, Kehricht, Staubsaugerbeutel
- Fotos, Kugelschreiber, kleines (nicht elektrisches) Spielzeug
- Trinkgläser, Geschirr und Keramik, Küchenutensilien
- Glühlampen, Halogenlampen
- Hygienepapier und -artikel, Katzen- und Kleintierstreu
- Kristallglas, Spiegel und Fensterglasscherben
- verschmutzte Putztücher

Was darf in den Restmüll?

Bitte bringen Sie alle Abfälle, die zu groß für die Restabfalltonne sind, zum Altstoffsammelhof.

Was passiert mit den übrigen 65 Prozent?

- Bioabfall in die Biotonne (Speise-reste, Grünschnitt)
- Kunststoff- und Metallverpackungen in den Gelben Sack/die Gelbe Tonne
- Glasverpackungen in den Glascontainer (Gurkerlglas, Essigflasche, Parfumflakon,...)
- Altpapier und Karton in die Altpapier- oder Altstoffsammelhof
- Elektrogeräte zum Altstoffsammelhof
- Batterien und Akkus zurück zum Handel oder zum Altstoffsammelhof

Kompost: Jetzt bestellen & im Oktober abholen

Nach Anmeldung bei Mario Kneissl (Meldeamt) unter Tel. 06225/82 09-24 erhält jeder Haushalt wieder ½ m³ Kompost gratis:

- Anmeldung bis spätestens 27. September 2024
- Abholung am Donnerstag, 3. Oktober 2024 in der Zeit von 7.30 - 15.30 Uhr beim Altstoffsammelhof

Kosten

- jeder weitere Kubikmeter: € 18,- (1/2 m³ € 9,-)
- abgefüllte Säcke: je Sack € 2,-
- Zustellung (nicht abgefüllte Säcke): € 30,-
- Die Abrechnung erfolgt ausschließlich über eine Vorschreibung der Marktgemeinde. Keine Barzahlung möglich!

Wenn Sie Ihren Kompost sofort ausbringen, sollten Sie nur eine dünne Schicht (ca. 2 cm) auftragen – das ist Dünger pur! Besser ist es, den Kompost bis zum nächsten Frühjahr „auslüften“ zu lassen und erst dann zu verteilen.

Gelber Sack: Rechtzeitig an Nachschub denken!



Um Ihren Müll ordnungsgemäß zu trennen und entsorgen zu können, sollten Sie ausreichend *Gelbe Säcke* zu Hause haben. Sollten diese bei Ihnen zur Neige gehen, können Sie während der Öffnungszeiten (siehe Seite 2) im Meldeamt unter Angabe Ihrer Adresse jeweils eine Rolle (= 13 Säcke) pro Haushalt holen. Selbstverständlich erhalten Sie bei Bedarf eine weitere Rolle.

Auf Entdeckungstour



Themenweg zur Landwirtschaft



Mit der Neugestaltung des Bewegungsparks am neuen Schulhof im Herbst 2023, wurden auch 13 Schautafeln zum Thema Landwirtschaft aufgestellt. Initiiert wurde das Projekt von der Landwirtschaftskammer gemeinsam mit den Eugendorfer Bäuerinnen (im Bild Ortsbäuerin Erika Ebner mit ihren Stellvertreterinnen Maria Ramsauer und Maria Trickl). "Die Tafeln informieren kindgerecht über The-

men rund um die Landwirtschaft und die Arbeit auf den Eugendorfer Bauernhöfen. Der Rundgang lohnt sich besonders für Familien mit Kindern jeden Alters, aber auch für Erwachsene", weiß Matthias Sommerauer, 2. Vizebürgermeister. Die Schautafeln selbst kamen von der Landwirtschaftskammer, die Holz-Gestelle hat unser Bauhof-Mitarbeiter Hans Ziller gefertigt.

Blühwiese gemäht

Natur in der Gemeinde



Die Mahd ist ein wichtiger Arbeitsschritt bei der Flächenpflege. Als die Vegetation der neu angelegten Naturwiese in etwa 30 Zentimeter hoch war, wurde ein sogenannter Schröpfschnitt durchgeführt: Dabei wurde die Fläche auf rund zehn Zentimeter abgemäht und das Mähgut sofort entsorgt, um die Gräser zu schwächen und den Kräutern und Stauden mehr Licht für das Wachstum zu geben. Gegen Ende Juni und im September wurde/wird ebenfalls gemäht – hierbei wird das Mähgut jedoch wieder einige Tage zum Trocknen liegen gelassen. Auf manchen Flächen wird vielleicht bereits nur zweimal pro Jahr gemäht und trotzdem dominieren hochwüchsige Gräser, sodass blühende Kräuter nicht aufkommen können. Dann sollte im Frühjahr, wenn die Gräser etwa Kniehoch sind und der Boden von oben nicht mehr sichtbar ist, ein sogenannter Schröpfschnitt durchgeführt. Dabei wird das Mähgerät auf etwa zehn Zentimeter hochgestellt. Dafür sollte ein Balkenmäher oder Sense und kein Mulchgerät verwendet werden. Das anfallende Mähgut wird erst nach einigen Tagen vollständig abtransportiert, sodass die Samen der Pflanzen abfallen können.

aus: Konzept "Natur in der Gemeinde Eugendorf. Gemeinsam Lebensqualität erhalten"
Land Salzburg, November 2023

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Kindertagesstätte Reitberg



Baufortschritt



© Julia Kastner

#Birkenbaum-Challenge

Gerade geht auf Instagram eine Challenge die Runde, bei der ein Bürgermeister weitere Kollegen nominiert, um einen Birkenbaum zu pflanzen. Unser Bürgermeister Robert Bimminger wurde vom Großgmainer Bürgermeister Martin Panzer nominiert und aufgefordert, innerhalb von sieben Tagen eine Birke zu pflanzen – ansonsten wäre eine Jause fällig gewesen.

Bürgermeister Robert Bimminger nahm die Herausforderung an und setzte die Challenge am 6. August 2024 erfolgreich um: Seither stehen im Garten des Haus St. Martin gleich vier neue junge "Trauerbirken".

"Ich bedanke mich vor allem bei unserem Bauhof-Leiter Andreas Größinger und seinem Team, die nach der Rückkehr aus meinem Urlaub so spontan mitgemacht und nach einer kurzen Besprechung alles organisiert haben. Danke auch an Julia Kastner, die mich bei der visuellen Umsetzung des Videos unterstützt hat. Das war perfektes Teamwork", ist Bürgermeister Robert Bimminger begeistert.





Planungen für Ausbau der Nahwärme Eugendorf – Biomasseheizwerk Eugendorf schreiten voran

Das **Biomasseheizwerk Eugendorf** wurde im Jahre 2009 errichtet und seitdem wurden laufend private und gewerbliche Abnehmer ans Nahwärmenetz Eugendorf angeschlossen. Derzeit profitieren in Summe **über 750 Haushalte, Firmen und öffentlichen Gebäude der Marktgemeinde Eugendorf** von den Vorteilen der Nahwärme aus erneuerbarer Biomasse. Jedes Jahr werden dadurch bis zu **21.000.000 kWh Wärmeenergie** produziert und im zirka **15 Kilometer langen Nahwärmenetz** an die Abnehmer verteilt.

Im geplanten Erweiterungsschritt sollen die Produktionskapazitäten erweitert, das bestehende Leitungsnetz verdichtet und neue Gebiete durch Netz-Neubau erschlossen werden. Im Zuge und zum Zeitpunkt der Erschließung der neuen Gebiete werden die Haushalte und Firmen direkt von der Nahwärme Eugendorf kontaktiert und vorab über die Anschlussmöglichkeit informiert. Dies betrifft im ersten Schritt das Gemeindegebiet **Reitberg**. Bei Interesse an einem Anschluss im bestehenden Netzgebiet, kann jederzeit gerne direkt Kontakt aufgenommen werden. Derzeit bestehen **sehr gute Fördermöglichkeiten** für den Wechsel von fossilen Energien auf die Wärmeversorgung über erneuerbare Nahwärme. Selbstverständlich informieren wir Sie gerne über die entsprechenden Fördermöglichkeiten bei einem persönlichen Gespräch, kommen Sie gerne auf uns zu.



Kontakt für Anfragen:

Ihr Ansprechpartner: Josef Neuhofer

Telefon/WhatsApp: 0676 / 373 99 67

E-Mail: nahwaerme-eugendorf@nahwaerme.at



Flachgauer Tafel sucht Unterstützung!

Krankheit und ein geplanter Ruhestand im Frühjahr 2025 haben zur Folge, dass sich die Flachgauer Tafel auf die Suche nach zwei bis drei ehrenamtlichen Mitarbeitern macht. Dabei geht es um die Nachbesetzung der Leitung der Ausgabe-stelle Seekirchen.

Geplant ist ein schrittweises Kennenlernen der Tafelarbeit und eine langsame, begleitende Übernahme einzelner Aufgabenbereiche. Eine Übergabe der Leitung (aufgeteilt auf mindestens zwei Personen) ist mit März/April 2025 geplant.

Wir wenden uns an Personen, die:

- Interesse an unserer Aufgabe „Lebensmittel retten – Armutsbetroffene versorgen“ haben
- bereit sind, ehrenamtlich zu arbeiten, über freie Zeit verfügen und diese sinnvoll gestalten möchten, zeitlich flexibel und körperlich belastbar sind
- Freude daran haben, gemeinsam im Team zu arbeiten, aber auch
- bereit sind, Verantwortung für eine Ausgabestelle zu übernehmen und
- Interesse haben, im Vorstand der Flachgauer Tafel mitzuwirken.

Möchten Sie mehr darüber erfahren? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme! Melden Sie sich bitte telefonisch oder per Mail bei uns.

Flachgauer Tafel
Verein für sozialen Ausgleich
 Anton-Windhagerstr. 14, 5201 Seekirchen
 Sandra Wendlinger
 s.wendlinger@flachgauertafel.at
 Tel. 0677 / 61 34 65 41
 www.flachgauertafel.at

Ab sofort Themenräume

Schulische Nachmittagsbetreuung



Pädagoginnen betreut. Wir wechseln uns im Wochenrhythmus ab, damit den Kindern immer etwas Neues geboten wird. Die Kinder können nun frei entscheiden, in welchen Raum sie möchten und dürfen die Räume natürlich auch wechseln. Den Kindern gefallen unsere neuen Räume richtig gut und sie fühlen sich sichtbar wohl.

„Die neuen Räume sind sooo cool“, „Mir gefallen die Räume jetzt viel besser, es ist alles geordnet und man kann sich entscheiden, was man machen will. Vorher war in jedem Raum alles und es war sehr laut“, „Mir gefällt vor allem der Ruheraum. Hier ist es leise und ich kann in Ruhe mein Buch lesen“ – sind nur einige der positiven Reaktionen der Kinder.

Bei unserem Elternkaffee im Juni konnten sich die Eltern einen ersten Eindruck von unseren neu gestalteten Räumen machen. Auch sie waren sehr begeistert und gratulierten uns zur gelungenen Umgestaltung.

Wir freuen uns, dass es den Kindern so gut gefällt, wünschen allen noch schöne, restliche Ferien und freuen uns auf „unsere Kinder“ im September. *von Petra Larcik*

Immer mehr Eltern brauchen Unterstützung bei der Betreuung ihrer Kinder am Nachmittag und so haben wir für das kommende Schuljahr schon sehr viele Anmeldungen. Um für alle Kinder ausreichend Platz zu schaffen, haben wir gemeinsam mit der Schule ein neues Konzept der Betreuung entwickelt und dieses bereits umgesetzt.

Mit viel Freude und Einsatz haben wir Mitte Mai unser bestehendes System mit

den einzelnen Gruppen aufgelöst und unsere Räume zu Themenräumen umgestaltet. Es entstanden ein Spielraum, ein Ruheraum, ein Bastelraum, ein Bau- und Experimentierraum und auch unser großer Vorraum wurde zu einem gemütlichen Ort, an dem sich die Kinder gerne aufhalten und spielen. Ab Herbst werden wir auch noch den Turnsaal und die nahe Sportanlage als Themenräume integrieren. Jeder Raum wird von uns

Schulstart

...aber sicher!

Schulweg üben bringt Sicherheit

Für Erstklässler und deren Eltern ist es besonders wichtig, den Schulweg bereits vor Schulbeginn zu üben. Denn dadurch lernen die Kinder, sich sicher im Straßenverkehr zu bewegen und potenzielle Gefahren zu erkennen. Das Üben des Schulwegs gibt den Kindern Selbstvertrauen und stärkt ihre Unabhängigkeit. Für die Eltern bedeutet es zudem die Beruhigung, dass ihre Kinder den Weg zur Schule sicher bewältigen können. Gemeinsam den Schulweg zu erkunden ermöglicht Eltern auch, ihren Kindern wichtige Verkehrsregeln und Verhaltensweisen im Straßenverkehr beizubringen. So wird der Schulstart für alle Beteiligten sicherer und stressfreier.



Achtung Autofahrer

In der Nähe von
Schulen & Kindergärten gilt:
Weg vom Gas & Augen auf!

Tipps der Aktion "Gib Acht"

- helle Kleidung
- Schultaschen mit reflektierenden Elementen
- sicheren Schulweg aussuchen
- "Eltern-Taxi" vermeiden
- Zebrastreifen zügig queren
- ausreichend Abstand an der Bushaltestelle

Mehr Infos unter www.salzburg.gv.at

(Themen - Verkehr - Verkehrssicherheit - sicherer Schulweg)



Eine Einrichtung der Marktgemeinde Eugendorf

Bunte Pilze

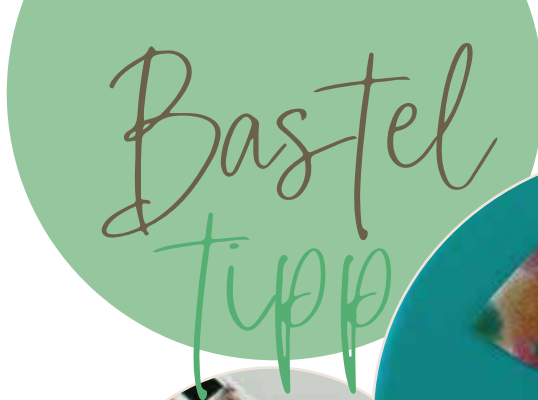
Das brauchst du

- Kaffeefilter
- Wasserfarben
- Papier weiß
- Stifte
- Schere
- Kleber

*Viel Spaß
beim Basteln!*

So geht's:

- Schneide den Kaffeefilter auseinander, so dass du zwei Pilzhüte hast.
- Jetzt kannst du mit wässriger Farbe den Kaffeefilter bunt bemalen, lasse ihn anschließend trocknen.
- Male in der Zwischenzeit einen Stiel für den Pilz auf das weiße Papier und schneide ihn aus. Gerne kannst du auf den ausgeschnittenen Stiel noch ein Gesicht malen.
- Klebe den Stiel an den getrockneten Kaffeefilter – fertig ist dein kleiner bunter Pilz!



© Nistelberger (2)

Kleine Künstler erschaffen Großes

Vernissage im Kindergarten Eugendorf



© Kindergarten Dorf (6)

Das Kindergartenjahr 2023/24 wurde im Kindergarten Eugendorf in der Bärligruppe ganz der Kreativität gewidmet. Im Laufe des Kindergartenjahres durften sich unsere Kinder auf unterschiedlichste Weise kreativ austoben und verschiedenste Techniken und Materialien kennenlernen. Wir beschäftigten uns mit der Farbenlehre, malten mit ungewöhnlichen Materialien (Schnüren, Ketten, Spielzeugautoreifen und vieles mehr), porträtierten unseren Schatten mit Hilfe des Overheadprojektors, wandten verschiedenste Farbspritztechniken an und exper-

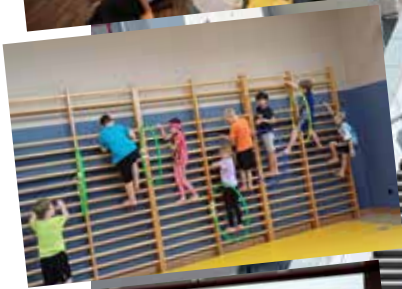
imentierten sogar mit Graphit-Powder. Unsere kleinen Künstler hatten viel Freude dabei und durften als großes Endprojekt ihre eigene Leinwand gestalten. Das Highlight war unsere Vernissage im Kindergarten. Die Kunstwerke, die im ganzen Haus ausgestellt wurden, sorgten für eine wunderschöne und inspirierende Stimmung. Als Zeichen unserer Gemeinschaft gestalteten wir einen Baum auf Leinwand, auf den an diesem Abend jeder seinen individuellen Fingerabdruck als Blatt auf das Werk drucken durfte. Diese Leinwand befindet sich bei uns in der Gruppe und darf jedes Jahr größer werden und mit den neuen Kindern weiterwachsen. Im Zuge

unserer Ausstellung sammelten wir freiwillige Spenden zu Gunsten der Pfotenhilfe Lochen. Als Dankeschön für die Spenden wurden wir von der Pfotenhilfe an einem Vormittag eingeladen. Die Marktgemeinde Eugendorf sponserte den Bus, so konnten wir einen tollen und interessanten Vormittag auf dem Hof verbringen. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten und Mitwirkenden für das Ermöglichen dieses großartigen Projektes, bei dem nicht nur die Kinder profitierten, sondern wir mit unserem kreativen Schaffen gemeinsam Großes bewirken konnten!

von Sabine

Schüler auf Mission X

Train like an astronaut



© Mission X & VS Schwaighofen / Ginzinger

Liebe Eugendorfer Erdbewohner!
Ich darf mich kurz vorstellen: Mein Name ist Kuhmix 3R und ich komme von einem weit entfernten Planeten. Aufgrund eines technischen Problems musste ich hier in Schwaighofen eine Notlandung hinlegen, was für mich Glück im Unglück war. Ich lernte hier die kleinen, liebevollen Erdlinge kennen, die mich mit offenen Armen empfangen und auch mit köstlichem Essen, sodass ich nicht mehr flugtauglich war und den Planeten Erde auf Grund eines kleinen Gewichtsproblems nicht mehr verlassen konnte.

Doch auch für dieses Problem hatten meine kleinen Freunde schnell eine Lösung parat, denn kurz vor meiner Landung wurden sie für das Projekt „Mission X – Train like an astronaut“ ausgewählt, an dem nur 24 Schulen in ganz Österreich teilnehmen durften. Woche für Woche trainierten

wir hart, um für einen Flug ins Weltall fit zu werden. Wir lernten etwas über das Sonnensystem der Erdbewohner, gesunde Ernährung, Knochenaufbau, Ernährung im Weltall ... und schulten Ausdauer und Kraft. Besonders wichtig war diesen kleinen Erdlingen, den Teamgeist weiter auszubauen und ihrem Leitspruch „Gemeinsam sind wir stark“ gerecht zu werden. Auch einen „Online-Klassenbesuch“ erhielten wir und konnten an das Team der Mission X Fragen stellen. Nach wochenlangem Training durften wir noch gemeinsam ins „Ars Electronica Center“ zu einem Abschluss-Event fahren und einen echten Astronauten (Franz Viehböck) kennenlernen. Ein großer Dank gebührt der Marktgemeinde Eugendorf – das ist sowas wie ein Häuptlingshaus, glaube ich – denn die teure Fahrt nach Linz wurde meinen kleinen Freunden von der Gemeinde gespon-

sert. Danke, lieber Herr Bürgermeister (so nennt man hier den Häuptling).

In Linz wurden vom Team der Mission X Preise in verschiedenen Disziplinen (beste Publikation, bester Sport, beste wissenschaftliche Arbeit, bestes Teamwork,...) vergeben. Wir erhielten den absolut besten Preis, den „Oskar“ für das beste Teamwork und wir sind superstolz auf unsere tolle Gemeinschaft!

Jetzt wird es für mich aber leider wieder Zeit, diesen Planeten und vor allem meine lieb gewonnenen Schwaighofener Erdlinge zu verlassen. Es fällt mir schwer, zu gehen und kein Teil dieser tollen Gemeinschaft mehr zu sein, denn ich werde meine neuen Freunde sehr vermissen. Irgendwann komme ich wieder und zum Glück nehme ich ja viele tolle Erinnerungen an euch mit.

euer dankbarer Kuhmix 3R



© Josef Schöchel

Bei der Jahresabschlussfeier führten die Kinder der VS Schwaighofen das Theaterstück "So ein Mist" von Michaela Ibertsberger auf und sorgten für große Begeisterung. Das Stück mit Lerneffekt handelt davon, welche schlimmen Folgen achtlos weggeworfener Müll hat.

Organisiert wurde die Feier vom Elternverein der Schule unter der Leitung von Obfrau Evelyn Gilli. Im Bild Schüler mit LAbg. Josef Schöchel, Bürgermeister Robert Bimminger, Petra Lovcik, Vizebürgermeisterin Eveline Bayrhamer und 2. Vizebürgermeister Matthias Sommerauer.

Einladungen und Termine

| | | |
|------------|--------|--|
| DI, 03.09. | 14:00 | Begegnungskaffee im Pfarrsaal – weiterer Termin: 1.10. |
| | 16:30 | Kinderkirche: für Kinder von 0 bis 7 Jahren – weiterer Termin: 1.10. |
| SO, 08.09. | 10:15 | Bergmesse beim Schopperkreuz mit Trachtenmusikkapelle Eugendorf, bei Schlechtwetter in der Kirche |
| SO, 15.09. | 9 Uhr | Erntedankfest – Danksagung mit Prozession |
| MI, 25.09. | 19:30 | Pfarrstammtisch |
| SO, 06.10. | 10:15 | Familiengottesdienst |
| SO, 13.10. | 9 Uhr | Gottesdienst mit Kameradschaftsbund und Trachtenmusikkapelle Eugendorf |
| FR, 18.10. | 19 Uhr | Eucharistische Anbetung am Abend – Beginn mit Gottesdienst |
| SO, 20.10. | 9 Uhr | Gottesdienst mit Feier der Ehejubilare – wir bitten um Anmeldung! |

Pfarre sucht Unterstützung bei Schneeräumung!

Arbeitsgeräte stehen zur Verfügung, der Einsatz wird selbstverständlich entlohnt.
 Interessenten melden sich bitte im Pfarrbüro unter Tel. 06225/82 17.

Einladung
Erlebnis Familien-Gottesdienst
 Pfarrkirche Eugendorf

- 22. September 10:15 Uhr
- 6. Oktober 10:15 Uhr
- 10. November 9:00 Uhr
- 24. November 10:15 Uhr
- 8. Dezember 10:15 Uhr
- 24. Dezember 16:00 Uhr

Wir suchen Ministeranten

Wenn du dir gerne mal anschauen möchtest wie Ministeranten-Stunden ablaufen, was da alles passiert, dann komm einfach vorbei.

Ministranten Schnupper-Stunde
 immer **Mittwoch um 16:30 Uhr**
 im Pfarrtreff Eugendorf

Wenn du Fragen hast: 0676 8746 5301
 Das Minis-Team der Pfarre Eugendorf



Internationale Hilfe

EU-Katastrophenschutzverfahren



Ein EUCP-Team setzt sich aus dem „Teamleader“ (vergleichbar mit der Funktion eines Einsatzleiters), seinem Stellvertreter, einem Sicherheitsoffizier, einem Verbindungsoffizier zur lokalen Einsatzleitung bzw. zur „ERCC“ genannten Einsatzzentrale in Brüssel zusammen.

Weiters im Team sind die *Operation Officers*, die „Zugkommandanten“ sozusagen, die die operativen Einsätze vor Ort leiten und ein Informations-Offizier, der die Fülle von Informationen zusammenträgt, priorisiert und für eine rasche Entscheidung aufbereitet.

Für die Befugnis zur Mitarbeit sowie der Leitung eines derartigen Teams ist eine intensive und herausfordernde Ausbildung – ausschließlich in englischer Sprache – vorgeschrieben.

Am 29. März 2024 konnte OVI Guido Harucksteiner die letzte Prüfung und somit die Berechtigung zur Mitarbeit in einem EU-Zivilschutzteam (EUCPT) beim Kurs in Irland erfolgreich abschließen.

Dazu wurden in knapp zehn Jahren neben fünf Ausbildungskursen in Rom, Viterbo, London, Dublin und „online“ noch weitere sechs Übungen in Rumänien, Kroatien, Deutschland und Belgien sowie drei Einsätze mit dem Hochwasser- bzw. Waldbrandmodul des LFV Salzburg in Slowenien, Serbien und Griechenland absolviert.

von Christian Pütz

Natur- und technische Katastrophen kennen keine Grenzen und können einzelne oder mehrere Länder jederzeit, ohne jegliche Vorwarnung, treffen. Aus diesem Grund hat die Europäische Kommission schon im Jahre 2001 das EU-Katastrophenschutzverfahren eingeführt. Ziel ist, die Zusammenarbeit zwischen den EU-Ländern und den teilnehmenden Staaten im Bereich des Katastrophenschutzes zu stärken, um die Vorsorge und Reaktion auf Katastrophen zu verbessern.

Im Rahmen dieses „Mechanismus“ können Mitgliedsländer und teilnehmende Staaten internationale Hilfe anfordern. Seit 2001 wurde das EU-Katastrophenschutzverfahren mehr als 700 Mal aktiviert, um auf Notfälle zu reagieren. Die konkrete Hilfe vor Ort wird dabei von Einheiten der Mitgliedsländer – so-

genannten "Modulen" – geleistet, die zum Beispiel mit spezieller Ausrüstung zur Bekämpfung von Hochwässern oder Waldbränden ausgerüstet sind.

Ähnlich wie bei der Feuerwehr ist auch auf EU-Ebene eine den hohen Anforderungen angepasste Organisationsstruktur und die Ausbildung der Führungskräfte essentiell. Die Führung derartiger Einsätze obliegt einem sogenannten Europäischen Zivilschutz-Team (kurz EUCPT), das aus speziell ausgebildeten Experten der Teilnehmerstaaten und der Kommission besteht. Die Hauptaufgabe ist die Gesamtkoordination des Einsatzes vor Ort, vor allem mit den Einheiten der Vereinten Nationen (UNO), den lokalen Zivilschutzkräften sowie Nicht-Regierungsorganisationen (NGOs), wie dem Internationalen Roten Kreuz.

Bei der Florianifeier am 4. Mai 2024 übergab Patrick Mayrhofer (im Bild links), der die Position des Jugendleiters sieben Jahre lang mit großem Engagement und viel Herzblut ausfüllte, sein Amt an seinen bisherigen Stellvertreter Markus Haslauer (im Bild Mitte, mit OFK Klemens Pötzelsberger). Haslauer war bereits zwei Jahre als stellvertretender Jugendleiter tätig und freut sich nun darauf, die Jugendarbeit erfolgreich fortzuführen und neue Impulse zu setzen. Die gesamte Feuerwehr Eugendorf dankt Patrick Mayrhofer für seine langjährige, engagierte Arbeit und wünscht Markus Haslauer viel Erfolg!



70 Jahre Landjugend

Ein Jubiläum zum Feiern!



Vom 7. bis 9. Juni 2024 feierte die Landjugend Eugendorf ihr 70jähriges Jubiläum. Das dreitägige Fest lockte zahlreiche Besucher in das festlich geschmückte Bierzelt und bot ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt.

Die Landjugend Eugendorf ist seit sieben Jahrzehnten ein wichtiger Bestandteil des gemeinschaftlichen Lebens in der Region. Mit ihrem Engagement für Brauchtumpflege, Landwirtschaft und Jugendarbeit hat sie sich einen festen Platz im Herzen der Marktgemeinde Eugendorf erarbeitet. Das Jubiläum war daher nicht nur ein Rückblick auf die bewegte Geschichte, sondern auch ein Anlass, die Erfolge und das Engagement der vergangenen Jahre zu feiern.

Das Festprogramm: Drei Tage voller Highlights

Das Fest begann am Freitag, den 7. Juni, mit einem Brasskonzert der Extraklasse. Die "Wüdbochmusi", "Egeranka" und "Fättes Blech" sorgten mit ihren mitreißenden Klängen für eine ausgelassene Stimmung im Bierzelt und begeisterten die zahlreichen Besucher.

Der Samstag startete mit einem festlichen Umzug. Aufgrund des Regens wurde jedoch ein Festakt der etwas anderen Art im Festzelt abgehalten. Am Abend heizte die Band „Rondstoa“ den Besu-

chern mit ihrem Auftritt ein und sorgten für eine unvergessliche Partynacht. Auch am Sonntag begann der Tag mit einem feierlichen Umzug, der ebenfalls wegen des Regens verkürzt wurde. Als Höhepunkt des Wochenendes fand, wie am Samstag schon erprobt, im Festzelt auch am Sonntag ein Festakt der Extraklasse statt. Nach dem festlichen Wortgottesdienst gab's zum Ausklang des Wochenendes ein Frühschoppen. Die musikalische Unterhaltung durch „Zomg'heigt“ und die festliche Atmosphäre sorgten dafür, dass die Besucher bis in die späten Nachmittagsstunden ausgelassen feierten.

Besonderer Dank gilt den zahlreichen Besuchern, die dieses Jubiläum zu einem unvergesslichen Ereignis gemacht haben. Das 70jährige Jubiläum der Landjugend Eugendorf war ein voller Erfolg und ein eindrucksvoller Beweis für den Zusammenhalt und die Lebensfreude im Verein. Vielen Dank an alle, die dieses Jubiläum mitgefeiert und zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben! Auf 70 weitere Jahre Landjugend Eugendorf!

von Julia Ziller



#sichakimmst



Save the date

1. Oktober 2024, 19 Uhr
Lesung von Susanne Hutter
"Der Triumph
aus meinem Schicksal"

Komm´ spiel mit!



Let's play

17 Kinder durften wir im Juli zum Ferienerlebnis in der Bibliothek begrüßen. Thomas, unser Experte von der Spielzeugschachtel im Europark, brachte viele neue, aber ebenso bewährte Spiele mit. Gemeinsam konnten wir diese ausprobieren, erlernen, spielen. So fand auch ein riesiges „Mensch ärgere dich nicht“ begeisterte Mitspieler. So etwas findet sich nicht im Regal zu Hause. Die Burschen begeisterte besonders „King of Tokyo“. Aber auch „Men at work“ war ein Favorit. Auf Empfehlung der Kinder haben wir einige der Spiele angekauft. Diese sind bereits im Bestand und freuen sich auf euch! „Es hat viel Spaß gemacht mit euch!“ Mit diesen Worten hat sich Thomas verabschiedet – das können wir nur weiter geben!

von Maria Aigner



Wissensdurst und Abenteuer!

AKTUELLE Bücher, Zeitschriften, Toniefiguren,
Spiele und vieles mehr
finden Sie in der Öffentlichen Bibliothek Eugendorf!

www.biblio-eugendorf.salzburg.at

Montag 9 – 12 Uhr & 16 – 19 Uhr
Mittwoch 16 – 19 Uhr
Donnerstag 11 – 14 Uhr
Freitag 16 – 19 Uhr



Mit den Jägern im Wald

Im Mai diesen Jahres durfte die 1. und die 2. Klasse der Volksschule Kraiwiesen in Begleitung ihrer Lehrerinnen Birgit Roither und Manuela Fasthuber einen Waldtag mit den zwei- und vierbeinigen Jägern der Jagdgesellschaft Eugendorf verbringen. Sie konnten spielerisch und anschaulich viel Wissen über einheimische Wildarten, Pflanzen und die Natur mit nach Hause nehmen. Wenn Kinder zu Hause ihren oft skeptischen Eltern begeistert von ihren Erlebnissen mit den Jägern berichten und anschließend beim Spazieren- und Gassigehen den Hund anleinen, auf markierten Wegen bleiben und keinen Müll in Wald und Wiesen hinterlassen, dann ist es den Jägern erfolgreich gelungen, ein Bewusstsein für die Natur und die Jagd zu schaffen.

von Martin Niklas



54. Internationaler Raiffeisen-Jugendwettbewerb

Der 54. Internationale Raiffeisen-Jugendwettbewerb rief Kinder und Jugendliche dazu auf, sich künstlerisch mit dem Thema "Der Erde eine Zukunft geben" auseinanderzusetzen. Ihre Ideen zeigten die Teilnehmer in Malereien, Zeichnungen oder Collagen. Über 200 Schüler der Volksschule Eugendorf, Kraiwiesen, Schwaighofen sowie der Mittelschule Eugendorf nahmen am Wettbewerb teil. Nach der Jurierung der Zeichnungen wurden die Gewinner samt Begleitung eingeladen, um an der feierlichen Preisverleihung teilzunehmen. Wir gratulieren allen Teilnehmern des Jugendwettbewerbs 2024 zu ihren hervorragenden Kunstwerken. Besonders gratulieren wir Nina Buchner (VS Schwaighofen/4. Klasse) zum landesweiten 3. Platz in der Altersgruppe 2!

von Katja Fenninger
Jugendberaterin

Sport-Angebote



unserer USC-Sektionen



FIT IS A HIT
MITMACHEN – WOHLFÜHLEN
in der Sektion Turnen des USC-Eugendorf

Beiträge:

Senioren: € 50,-
Erwachsene: € 60,-
Zumba: € 70,-

Kinder:

Montag 16 – 17 Uhr
Beginn 16.09.2024

Dienstag 16h45 – 17h45
Beginn 17.09.2024

Dienstag 17 – 18 Uhr
Beginn 17.09.2024

Dienstag 18 – 19 Uhr
Beginn 17.09.2024

Mittwoch 16 – 17 Uhr
Beginn 18.09.2024

Mittwoch 17 – 18 Uhr

Mittwoch 20 – 21 Uhr
Beginn 18.09.2024

Donnerstag 20 – 21 Uhr
Beginn 19.09.2024

SENIOREN-Turnen
Bewegung für den ganzen Körper für Sie und Ihn
Volksschulturnhalle mit Maria

Mutter-Vater-Kind-Turnen, Spiel und Spaß in der Gruppe für 3 u. 4-jährige bis max. 20 Kinder
Volksschulturnhalle mit Johanna u. Tamara

Kinderturnen ab 5 Jahre, Spiel – Spaß - Übung
Turnhalle Mittelschule mit Julia (noch nicht fix – event. wird neue Übungsleiterin gesucht)
Findet nur mit mind. 15 Kindern statt

Bewegung & Entspannung für Sie und Ihn
Übungen für den ganzen Körper
Volksschulturnhalle mit Maria

Mutter-Vater-Kind-Turnen, Spiel und Spaß in der Gruppe für 3 u. 4-jährige bis max. 20 Kinder
Volksschulturnhalle mit Daniela und Sabine

Mutter-Vater-Kind-Turnen, Spiel und Spaß in der Gruppe für 1 u. 2-jährige bis max. 20 Kinder
Volksschulturnhalle mit Daniela u. Sabine

Funktionsgymnastik
Turnhalle Mittelschule mit Maria

ZUMBA
Volksschulturnhalle mit Anna
Findet nur mit 15 Teilnehmern statt

Mutter-Vater-Kind: siehe Kinder

Kinder: € 60,- für 1 Kind
€ 100,- für 2 Kinder

Bewegung & Entspannung: € 90,-

Anmeldung

für Mutter-Vater-Kind-Turnen, Kinderturnen, ZUMBA unter 0664/50 25567 (keine SMS) – Elfi Seeleitner (nur bis 8. September möglich). Auf Ihr Kommen freuen sich die Übungsleiterinnen und die Sektionsleitung.



Volleyball-Training

Für die kommende Saison 2024/2025 erweitert die Volleyballsektion ihre Trainingsmöglichkeiten: Neben Anfängern, Hobby und Turnierspielern wird auch ein Leistungskader etabliert, der das Ziel hat, auf die Staatsmeisterschaften zu fahren. Zusätzlich wird es für jeden Kader eigene Trainerteams geben. Neben den Trainings gibt es jede Menge Spaß durch Trainingslager und Ausflüge. Wer sich überlegt bei uns mitzumachen kann gerne schnuppern kommen. Wir freuen uns auf euch!

Kontakt Kinder/Jugendtrainings
philippBammer@gmx.at

Kontakt Erwachsenentraining
sebastian.ibertsberger@gmail.com



zu den Trainingsangeboten

Fit für die kommende Skisaison?

Während die Sommerhitze uns noch in Urlaubsstimmung versetzt, denken wir bereits an die bevorstehende Wintersportsaison. Unser sportlicher Herbst lässt keine Wünsche offen und bietet für alle Altersgruppen ein umfangreiches Programm, um Kondition und Beweglichkeit für die Wintersaison 2024/25 zu verbessern und auszubauen. Mit unseren Kursen sorgen wir dafür, dass ihr bestens vorbereitet in die Skisaison starten könnt. Hier sind die wichtigsten Termine im Überblick, damit ihr eure sportlichen Aktivitäten optimal planen könnt:

Turnen für coole Kids ab Dienstag, 17. September
VS Kraiwiesen, 15.30 - 16.30 bzw. 16.30 - 18.00 Uhr

Fit für den Winter ab Freitag, 20. September
MS Eugendorf, 20.05 - 21.30 Uhr

Yoga jeden Donnerstag (das ganze Jahr)

Lebensschui Henndorf, 19.45 - 21.15 Uhr
Detaillierte Kursinformationen auch unter

www.skiclub-eugendorf.at

100 Jahre Imker

1. September, Marktplatz



© Imker, Ortsgruppe Eugendorf

Einladung zum Jubiläum

Zum 100jährigen Bestandsjubiläum der Imkerortsgruppe Eugendorf am **1. September 2024** möchten wir euch recht herzlich zum Mitfeiern einladen (siehe auch Seite 26).

Gleichzeitig mit den Jubiläumsfeierlichkeiten veranstaltet der Landesverband für Imkerei und Bienenzucht Salzburg die Imkerwallfahrt bei uns in Eugendorf. Somit werden beide Veranstaltungen feierlich mit einem **Kirchgang um 9 Uhr** begonnen und finden mit dem Frühschoppen bei Live-Musik und vor allem für's leibliche Wohl am Eugendorfer Marktplatz ihren Höhepunkt.

Die Mitglieder der Imkerortsgruppe Eugendorf freuen sich sehr auf euer Kommen!

Fakten zur Imkerortsgruppe Eugendorf

Die Imkerortsgruppe Eugendorf zählt aktuell 47 Mitglieder. Wobei ich hervorheben möchte, dass davon 13 Frauen ihr Handwerk bei den Bienen verrichten. Diese 47 Imker betreuen insgesamt 407 Bienenvölker, was einen Durchschnitt von fast neun Völkern pro Imker ergibt. Bei einem wirklich guten Honigjahr erzeugen die Imker über acht Tonnen hochwertigen Honig, aber auch andere Bienenprodukte wie Propolis, Bienenwachs sowie daraus erzeugte Produkte.

von Obmann Marcus Dörner

Nützliches Wissen rund um das flüssige Gold

Quelle: Österreichischer Imkerbund

Ein Kilogramm Honig isst jeder Österreicher im Schnitt pro Jahr. Doch wie lange müssen die Bienen sammeln, um eine solche Menge herzustellen? In Österreich werden knapp 400.000 Bienenvölker von knapp 32.000 Imkern betreut. Diese Bienenvölker erzeugen unterschiedlichste Honigarten wie zum Beispiel Blüten-, Wald- oder Rapsblütenhonig. Im Durchschnitt beaufsichtigt ein österreichischer Imker 13 Völker. Der Eigenversorgungsgrad mit Honig beträgt 44 Prozent.

Bienen sammeln Blütennektar: Um Honig zu erzeugen, sammeln Bienen Blütennektar oder Honigtau, der sich auf verschiedenen Bäumen bildet. In der sogenannten Honigblase werden die Pflanzensäfte mit arteigenen Stoffen versetzt, die auf den Zucker wirken. Um dem Honig Wasser zu entziehen, geben ihn die Bienen an andere Bienen im Stock weiter. So wird der Honig immer dickflüssiger. Ist dieser gereift, legen ihn die Bienen in Waben ab und verschließen diese mit Wachs.

Drei Mal um die Welt: Etwa drei Kilogramm Nektar ergeben ein Kilo Honig. Pro Flug transportiert eine Biene ca. 0,05 g Nektar. Um für die Produktion von einem Kilogramm Honig genug Nektar zu sammeln, müssen Bienen insgesamt 80.000 bis 100.000 Kilometer zurücklegen. Diese Strecke entspricht einer zweieinhalbmaligen Erdumrundung.

Bis zu 6 Mio. Blütenbesuche: Eine Biene fliegt zirka zehn mal täglich aus und besucht 250 bis 300 Blüten. Je nach Art der Blüte muss eine Biene 15 bis 100 Stück anfliegen, um ihre Honigblase zu füllen. Für einen Kilogramm Honig ergeben sich somit 900.000 bis zu sechs Millionen Blütenbesuche.

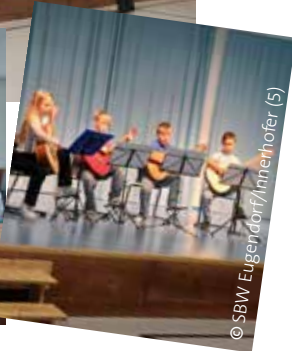
Zwei Teelöffel Honig pro Bienenleben: Eine Biene erzeugt in ihrem Leben, das ca. sechs Wochen dauert, zwei Teelöffel Honig (2,5 bis 3 g). Für ein Kilogramm Honig müssen somit 350 bis 400 Bienen sechs Wochen Blütennektar und Honigtau sammeln.

Weitere Tipps können Sie in der Festschrift der Imkerortsgruppe Eugendorf nachlesen!

Vielfältige Bildungstage



Voller Erfolg!



© SBW Eugendorf/Innerhofer (5)

Unsere Bildungstage vom 10. bis 16. Juni 2024 waren ein großer Erfolg. Vom Vortrag "Smartphone für Jung und Alt" haben sich drei Handykurse für Senioren ergeben, die bereits laufen und mit Begeisterung besucht werden. Auch das Carsharing und der Kräutervortrag waren ein gelungener Abend. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön dem

Obst- und Gartenbauverein für die tollen Angebote und Ausführungen. Unser "Jugend lebt" war heuer mega besucht. Die Darbietungen der Kinder und Jugendlichen wurden vom Publikum mit Begeisterung verfolgt. Es freut mich immer wieder auf's Neue, dass soviel Potenzial in unserer Jugend steckt. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die

mitgeholfen haben, dass es ein super Abend wird. Ein großes Dankeschön auch an die Gemeinde, ohne die das alles nicht möglich gewesen wäre.

von Anni Innerhofer

Großes Herz am Ball Benefizturnier



© USC Eugendorf/Gruber

Am 6. Juli fand das große Benefizturnier für die kleine Giulia, die an sehr vielen Allergien leidet und eine spezielle Therapie benötigt, statt. Der USC Eugendorf nahm mit dem Turnier, an dem die Mannschaften aus Eugendorf, Seekirchen, Wals Grünau und Hallwang beteiligt waren, 17.000 Euro ein. Der Scheck wurde beim ersten Heimspiel gegen den SAK an die Familie Seitz übergeben. Besonders toll war auch die Aktion des österreichischen Diskuswerfers Lukas Weissshaidinger, der bei der Eröffnung von Möbel Niedermayer, anwesend war und seine Startnummer versteigerte. Die Firma Renowa ersteigerte dies für unglaubliche 1.001 Euro. Auch die Salzburger Krone hat ein Spendenkonto eingerichtet, das noch läuft. Der USC Eugendorf dankt allen Spendern, Freiwilligen und Beteiligten!

Spendenkonto AT59 2040 4000 4343 0842, Rainer Seitz & Claudia Sinko-Seitz

Neuer Vorstand

USC Fußball



im Bild v.l.n.r.: Jenny Clark, Norbert Haslauer, Helmut Niedermüller, Felix Auinger, Manuel Pinwinkler, Johannes Innerhofer, Mario Haslauer und Ivan Pecaranin. Nicht im Bild: Mario Gschaider und Stefan Ehrenguber

Zu viert werden sie die Geschicke der Langzeitfunktionäre Hans Pinwinkler (Kassier) und Mandi Suppan (Marketing) übernehmen, welchen ein ganz besonderer Dank für ihre jahrelange Arbeit gebührt. Dabei wird sich Mario Haslauer um die Finanzen, Manuel Pinwinkler um das Marketing, Felix Auinger und Ivan Pecaranin um den sportlichen Bereich kümmern. Langzeitobmann Norbert Haslauer, Obmann-Stellvertreter Mario Gschaider und Johannes Innerhofer (Schriftführer) werden dem USC weiterhin in ihren Funktionen zur Verfügung stehen. Das Vorstandsteam wird von Helmut Niedermüller (Spielbetrieb und Organisation), Jenny Clark (Damentteams) und Stefan Ehrenguber (Infrastruktur) komplettiert.

von Mario Haslauer

Anfang des Jahres wurde Felix Auinger beauftragt, sich Gedanken über die Neuaufstellung des Vorstandes zu machen. Gemeinsam mit Manuel Pinwinkler und Mario Haslauer arbeitete er ein Konzept

aus, das beim bestehenden Vorstand großen Zuspruch fand. Zusätzlich konnte auch der Eugendorfer Ivan Pecaranin begeistert werden, der ab sofort dem Vorstand zur Verfügung steht.



Friedensandacht

Am 24. Juni fand unsere jährliche Friedensandacht am Friedenssymbol beim Eingang zum Sportzentrum Eugendorf statt. Neben zahlreichen Sportlern durften waren Vizebürgermeisterin Eveline Bayrhamer, Bürgermeister Robert Bimminger, Alt-Pfar-

rer Josef Lehenuer, Sport-Union-Pfarrer Richard Weyringer und Vizepräsidenten der Sport-Union, Herbert Steinhagen (erst bei der Jahreshauptversammlung anwesend).



© Helmut Niedermüller, Norbert Haslauer



Die Prangerschützen Eugendorf laden ein!



Kessel-Wurst-Sonntag

am Sonntag,
25. August 2024

ab 10.00 Uhr **Eintritt frei!**



Marktplatz Eugendorf

- Kinderprogramm
- Musikalische Umrahmung
- Apfelradln / Bockbeidei

Gummistiefel-Weitwurf



Für Unfälle wird nicht gehaftet!



Elternberatung
Frühe Hilfen

Eugendorf

Elternberatungsstunde

Wir bieten Ihnen kostenlose Beratung, Information, Hilfestellung von 0 - 6 Jahren

- in Fragen der Ernährung/Stillen, Pflege, Gesundheit, Entwicklung und Erziehung
- ärztliche Untersuchung Ihres Kindes
- Impfungen laut Impfscheckheft
- Gewichts- und Wachstumskontrolle
- Information in sozialen und sozialrechtlichen Fragen, Hilfe in belastenden Lebenssituationen
- Hilfe bei Anpassungs- und Regulationsproblemen (z.B., wenn Ihr Baby viel weint), Schlafberatung, Beruhigungsmöglichkeiten
- Treffpunkt für Eltern und Kinder zum Erfahrungsaustausch und Spielen

Jeden 2. Dienstag im Monat, von 14.00 bis 15.00 Uhr,
im Seniorenwohnhaus St. Martin, Sonnenweg 9, 5301 Eugendorf

Termine 2. Halbjahr 2024

08. Oktober, 12. November, 10. Dezember

MitarbeiterInnen
Dr. Thomas Städler, Arzt für Allgemeinmedizin
Marion Sonneck, Dipl. Hebamme
Gudrun Auer, Dipl. Sozialarbeiterin
Pinar Mayr MSc, Psychologin



Programm

100
JAHRE
Jubiläum der Salzkammergauer
und Emmentaler im Salzkammergauer
Bieneninstitut

Sonntag, 01. September 2024, Eugendorf

Bei jeder Witterung!

- 08:30 Aufstellung der Vereine bei der Feuerwehr
- 09:00 Gottesdienst in der Pfarrkirche
- 10:15 Jubiläumsfeieröffnung am Marktplatz mit Live-Musik und Bienenausstellung
- 11:00 Verkostung und Verkauf von Bienenprodukten von Eugendorfer Imker*innen
- 11:00 kostenloses Kinderprogramm
nur mit Anmeldung - jeweils 1 Stunde um 11:00, 12:00, 13:00, 14:00
 - Bienenwissen
 - Imker-Werkstatt
 - Basteln mit Wachs
 - Kinderschminken

Für Getränke und das leibliche Wohl ist gesorgt.

*Auf Euer kommen freuen sich die Eugendorfer Imker*innen*

MINT

MINT CONTAINS

- Arbeitswelt und Lebenswelt
- IT, Elektronik, Medien
- Naturwissenschaft
- Handwerk
- MINT goes creative

Mathematik,
Informatik,
Naturwissenschaften,
Technik!

EUGENDORF

19. - 21. SEPTEMBER 2024

DO & FR, 13.00 bis 16.30 UHR
SA, 9.30 bis 12.00 UHR

vor dem Kindergarten
(Konrad Seyde-Straße 14, 5301 Eugendorf)

ANTHERING, BERGHEIM, ELIXHAUSEN & HALLWANG laden ebenfalls zu MINT CONTAINS in EUGENDORF ein.

www.akzente.net

www.mint-salzburg.at



August - Oktober
2024

Termine

Einladungen & Termine
der Pfarre Eugendorf
auf Seite 18

SO, 25. August, ab 10 Uhr
Kessel-Wurst-Sonntag (Prangerschützen)
Marktplatz (siehe links)

SO, 1. September
100 Jahre Imker Eugendorf
Marktplatz (siehe links)

SA, 7. September
Benzinfreitag (siehe Seite 4)

DI, 10. September, 14 - 15
Elternberatung (siehe links)
Haus St. Martin (EG), Sonnenweg 9
weitere Termine: 8.10., 12.11., 10.12.

DO, 12. September, 13.30 - 17 Uhr
Kaffeerunde (Pensionistenverband)
Pfarrheim
nächster Termin: 10.10.

SO, 15. September, nach Gottesdienst
JHV Prangerschützen
GH Holznerwirt

FR, 20. - DI, 24 September
Benzinfreitag (siehe Seite 4)

DO, 19. - SA, 21. September
MINT Contains (siehe links)
vor dem Kindergarten Eugendorf/
Konrad-Seyde-Straße

MI, 25. September
Generalversammlung Montessori-Verein
"Aktives Wachsen"

SO, 6. Oktober
Friedenswallfahrt (Kameradschaftsbund)
Maria Plain

SA, 5. Oktober
Zivilschutz-Probealarm (siehe Seite 4)

SO, 13. Oktober, nach Gottesdienst
JHV Kameradschaftsbund
GH Holznerwirt

FR, 18. Oktober
ReUse-Sammeltag
Altstoffsammelhof

SO, 20. Oktober
Feier der Ehejubilare (Pfarre Eugendorf)
Anmeldungen in der Pfarrkanzlei unter
Tel. 06225/82 17

**FEUERWEHRJUGEND
EUGENDORF**

**WIR HABEN DIE AUSTRÜSTUNG,
JETZT FEHLT NUR
NOCH DU!**

**DU SUCHST EINE SINNVOLLE FREIZEITBESCHÄFTIGUNG?
DU HAST LUST AUF SPASS, ACTION, KAMERADSCHAFT UND
ZUSAMMENHALT?
BIST ZWISCHEN 10 UND 15 JAHRE ALT?**

DANN MELDE DICH BEI UNS!
Jugendleiter: Markus Haslauer 0660/5029609 ff-eugendorf.at/kontakt

HALLO CO-Trainer_in
CO-Trainer und CO-Trainerinnen für den Nachwuchs des USC Eugendorf gesucht!

USC Eugendorf

KONTAKT
Marco Wuppinger
0664 4115432
marco.wuppinger@hotmail.com



Eugendorf

Momente



© Wintersteller

Start ins 2. Eugendorfer Sommerkino "ins Wasser" gefallen

Bei der für 7. August geplanten Vorstellung blieben leider nicht nur die neuen Liegestühle, sondern der gesamte Marktplatz leer, weil die Veranstaltung aufgrund schlechter Wettervorhersage abgesagt werden musste. "Bei unsicherer Wetterlage ist es auf jeden Fall besser, frühzeitig abzusagen, Sommergewitter können wirklich gefährlich werden. Wir versuchen jedenfalls, jeden Termin umzusetzen und freuen uns auch, wenn die Kinobesucher ein schönes Erlebnis haben", so Josef Kirchner von DAS KINO. Das Eugendorfer Sommerkino ist eine Kooperation von Marktgemeinde Eugendorf, Tourismusverband Eugendorf und Landjugend Eugendorf mit dem Salzburger Filmkultrzentrum DAS KINO. (Hinweis: Bei Druckabgabe standen die beiden weiteren Veranstaltungen noch bevor.)



Folgt uns!



marktgemeinde_eugendorf



Die Oktober-Ausgabe erscheint am 9. Oktober 2024, Redaktionsschluss: Mittwoch, 4. September 2024
Informationen & Bilder in druckfähiger Auflösung bitte an buergerinfo@gem-eugendorf.at
Alle Termine und Ausgaben unter www.eugendorf.at (Bürgerservice/Gemeindezeitung)

Zugestellt durch die Österreichische Post.